EHRENTITEL·DER·BUNDESSEKTION·ZIVILINGENIEURINNEN·DER·BUNDESKAMMER·DER·ZIVILTECHNIKERINNEN·2021

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA
flora.szurcsik@marsundblum.at
www.marsundblum.at
0680 5015020

1. Entwurf & Konzept 2-10
1.1 Konzept 2
1.2 Entwurf 3
Variante A 5
Variante B 6
Raumansicht 7
1.3 Maße 8
1.4 Material 9
1.5 Verpackung & Transport 10

2. Kosten 11-12

3. Zeitplan 13-14

4. Kurzbiografie 15-16

Inhaltsverzeichnis

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at



ENTWURFS-KONZEPT

die Civitas constructa

Flora Szurcsik-Nimmervoll | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at

Das weitreichende Spektrum der Fachbereiche und die Vielfältigkeit der Gewerke mögen unterschiedlich sein, jedoch gibt es eine essenzielle Verbindung. Der gesellschaftliche Wert, die unsichtbaren Auswirkungen die durch deren Arbeit aufgebaut und verfestigt werden. Das Konstruieren steht im Vordergrund des Zivilingenieurwesens, doch soll der Begriff des “Konstruierens” nicht nur auf die materiellen Aspekte – das Bauen, Planen oder Befestigen – reduziert werden, sondern vielmehr als das Konstruieren einer Gesellschaft, einer Welt von Menschen entworfen und geschaffen, verstanden werden. Die der Welt zugrundeliegenden, unsichtbaren und scheinbar selbstverständlichen Strukturen sind nicht zufällig entstanden, sondern wurden vielmehr von Menschen, ZivilingenieurInnen, TechnikerInnen, ArchitektInnen, geplant, entwickelt und letztendlich konstruiert.

Der Entwurf eines Objektes, das in gegenständlicher Form eine besondere Auszeichnung und deren Werte repräsentiert, besitzt immer auch eine kommunikative Funktion. Eine Aussage zu treffen, die sich in einem Objekt materialisiert das unmissverständlich kommuniziert, ist eine Kunst an sich und bedarf besonderer Sensibilität bei der Gestaltung.

1.1 Konzept

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at



1.2 Entwurf

Die Formensprache, der hier in zwei Varianten vorgeschlagenen Preisobjekte, verfolgt mehrere Ziele, welche sich im Folgenden beschreiben lassen:

FORMALE SYMBOLIK: Die Abwandlung des Grundformates eines Bauziegels, das Konstruktionsmaterial des sozialen Innen- und Aussenraumes, wurde hier als Ausdruck des Konzeptes eingesetzt. Wie ein Ziegelzeichen, findet sich der Ehrentitel erhaben auf der Oberfläche wieder. Die dokumentarische Eigenschaft des Ziegelzeichens, das zur Kennzeichnung von Qualität, Herkunft und Datierung des Baumaterials eingesetzt wurde, bedient sich nicht zufällig dieser Symbolik zur Verfestigung des Konzeptes und der nachhaltig erinnerungswürdigen Leistung des Preisträgers.

FUNKTIONALITÄT: Das Objekt (die Objekte) wurde in seiner Form so gestaltet, dass es eine Vielzahl an Präsentationsmöglichkeiten zulässt und dennoch nicht zu klobig oder aufdringlich wirkt. Das minimalistische Design fügt sich perfekt in jede Umgebung ein, und kann im Innen- wie im Aussenraum entweder, gestellt, gehängt oder fix montiert werden.

INKLUSION: Besonderer Wert wurde auf den inklusiven Charakter des Objektes gelegt, somit bietet die haptische Oberfläche auch eine Wertigkeit, die durch taktile Wahrnehmung vermittelt werden kann. Bei der Namensfindung wurde zudem auf die Genderneutralität geachtet um keine geschlechtsspezifische Ausgrenzung zuzulassen.

NACHHALTIGKEIT: Natürliche non-toxische Materialität, Langlebigkeit und zeitloses Design gewährleisten eine nachhaltige Gestaltung, die einen zeitgemäßen Umgang mit den ökologischen, sozialen und ökonomischen Entwicklungen ausdrückt.

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at

die zt: construktion 2021

EHRENTITEL: CONSTRUCTIO AD CIVITAS

Die Konstruktion der Gesellschaft, der Grundbaustein sozialer Strukturen ist der konstruierende, gestaltende Mensch.



1.2 Variante A

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at

EHRENTITEL:
MUNITOR



die munitor: 2007

Der Erbauer, die Erbauerin,
GestalterIn ihrer/seiner Umwelt.

1.2 Variante B

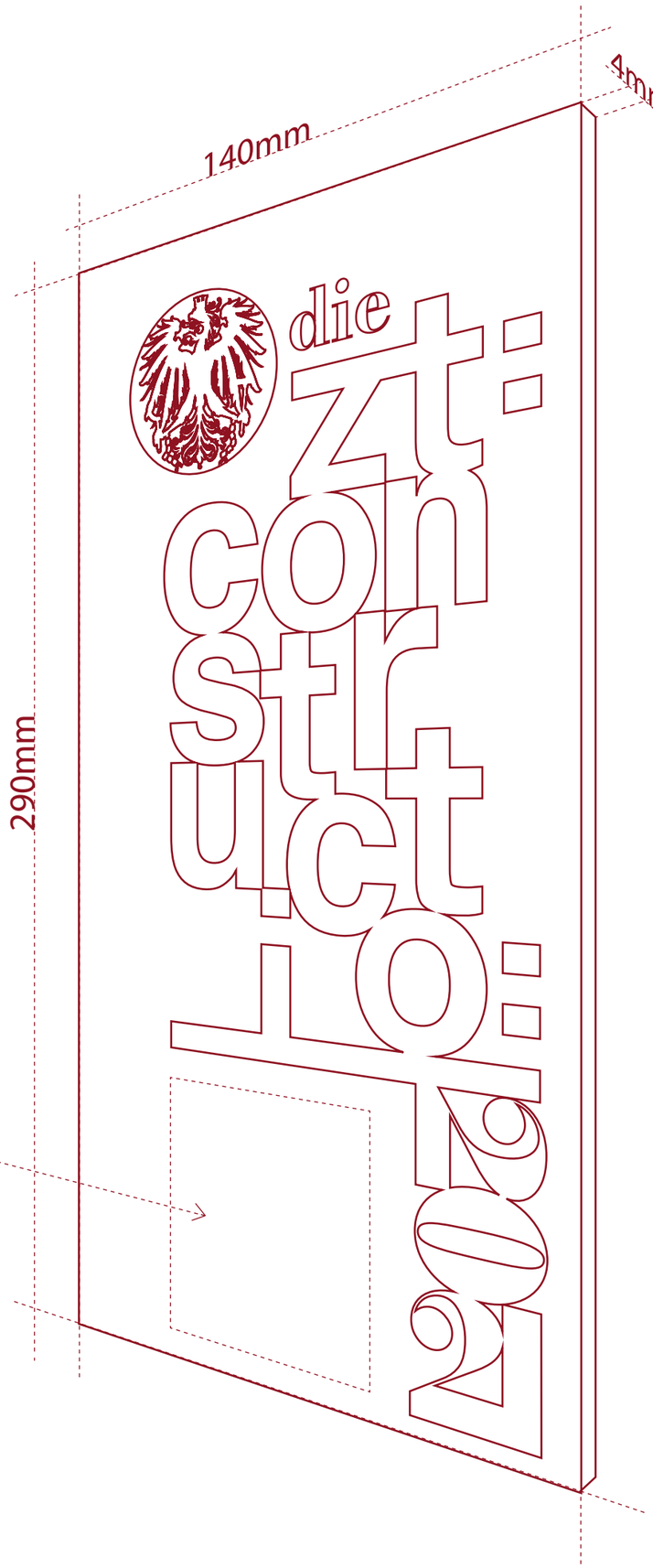
Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at

1.2 Raumansicht

Flora Szurovecz-Kimmerle BA | MA | Constructive Ortho | Munich | www.marsundbaum.at | flora.szuroveczkimmerle@marsundbaum.at

Die Abmessungen des Objekts beziehen sich nicht zufällig auf die Größe eines genormten Ziegels im altösterreichischen Format. Das Format spiegelt unmissverständlich die Intention der gewählten Formensprache wider und bildet den symbolischen Wert – das Konstruktionsmaterial unserer gesellschaftlichen Umwelt – ab. Das Objekt liegt durch seine Größe gut in der Hand und bietet das perfekte Format und eine angenehme Haptik für eine händische Übergabe bei den Feierlichkeiten.

GRÖSSE: 290mm x 140mm x 4mm
GEWICHT: 700g



1.3 Maße

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at



Keramik als ein seit jeher eingesetztes Konstruktionsmaterial, findet sich nicht nur im Ziegelbau, sondern auch, durch seine vielseitigen Eigenschaften in den unterschiedlichsten Einsatzbereichen, wie Sanitär, Elektrotechnik, Innenausbau, Kanalisationsbau oder hochwertigen Kunst und Designobjekten, wieder. Das gewählte Material, Grobsteinzeug (rotbrennend), welches großteils in der Baukeramik eingesetzt wird, spannt den Bogen zwischen Funktionalität und symbolischer Bedeutung. Durch den hohen Eisenanteil der keramischen Masse entsteht beim Glasurbrand eine chemische Reaktion zwischen Glasur und Trägermaterial, das zu einer grünen Färbung der glasierten Bereiche führt. Ein bewusstes Spiel mit der Wechselwirkung der Materialität, sowie mit der Wechselwirkung der unterschiedlichen Gewerke, die einander bedingen und beeinflussen.

Trotz vorgeschlagenen Materialien wurde hier bewusst ein weiteres hochwertiges und edles Material gewählt, welches sich zwar den gewünschten Vorgaben entzieht, jedoch allen Eigenschaften gleichermaßen entspricht und den konzeptionellen Entwurf komplementiert.

1.4 Material

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Monitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at



Um einen sicheren Transport der Objekte gewährleisten zu können wurde eine einfache aber stilvolle Verpackung entworfen, die sich durch eine simple Handhabung bei der Übergabe des Objekts auszeichnet. Eingefasst in einen Kartonumschlag, der mit Kork ausgekleidet und mit einem Gummiband verschlossen ist, wird das Objekt vor Bruch- und Kratzschäden geschützt und kann schnell und einfach aus- und eingepackt werden.



1.5 Verpackung & Transport

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at

KOSTEN:

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munition | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at

ARBEITSAUWAND		MATERIAL & FIXKOSTEN	
Anpassung d. Entwurfs (Finalisierung)	8h	2x Batzen Ton (je 10kg à € 9,40)	€ 18,80
Anfertigung d. Positivform aus Holz	6h	Steinzeug-Transparentglasur 200ml	€ 5,80
Erstellen v. 3 Stk Negativ-Gipsformen	12h	2x Graupappe 80cm x 120cm | 2mm Stärke (à € 2,54)	€ 5,08
Abformen & Vervielfältigung d. 10 Objekte	15h	7 x Korkplatte 30cm x 45cm | 3mm Stärke (à 4,02)	€ 29,4
(inkl. Prototyp Erstellung)		Druckkosten 10 Stk. Verpackungen	€ 45,-
Nachbearbeitung, Versäubern d. Rohware	12h	4x Brenngänge f. Rohbrand & Glasurbrand (à € 60,-)	€ 240,-
Setzten d. Rohbrands d. Stücke bei 1100°C	0,5h	Raummiete d. Keramikwerkstatt f. 43 Tage à € 40,-	€ 1720,-
Nachbearbeitung d. Scherbens (rohgebrannt)	11h		
Auftragen d. Glasur	7h	Material & Fixkosten Gesamt	€ 2064,08*
Setzten d. Glasurbrand d. Stücke bei 1240°C	0,5h		
Nachbearbeitung (fein-schleifen)	9h	**GESAMTKOSTEN**	
Zuschnitt d. Verpackungen (Karton & Kork)	4h	**Arbeitsaufwand** **103h à € 35/h**	**€ 3.605,-**
Bedrucken d. Kartons	6h	**Material & Fixkosten**	**€ 2064,08**
Falzen u. Verkleben d. Verpackung	10h	**Gesamt (Brutto inkl. 20% Ust)**	**€ 5669,08**
Verpacken & Transportvorbereitung	2h	Der gesamte Herstellungsprozess, vom Produkt bis hin zur Verpackung wird von der Gestalterin Flora Szurcsik-Nimmervoll übernommen. Höchste handwerkliche Qualität und sorgfältiger Umgang wird von der Gestalterin garantiert.	
Arbeitsaufwand Gesamt	103h	Kostenvoranschläge und Nachweise über Materialkosten können auf Anfrage jederzeit nachgereicht werden.	
à € 35/h	€ 3.605,-		

2.1 Kosten & Produktion

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at

	M	D	M	D	F	S	S
	29	30	31	1	2	3	4
	5	6	7	8	9	10	11
	12	13	14	15	16	17	18
	19	20	21	22	23	24	25
	26	27	28	29	30	1	2
	3	4	5	6	7	8	9

ZEITPLAN:

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at

April 2021:	Unmittelbar nach der Entscheidung der Jury: Besprechung und Anpassung des Entwurfs auf Basis der möglichen Änderungswünsche des Klienten. Erstellung einer Positivform zur Abnahme der Gipsform.
Mai 2021	Erstellung der Gipsform, Anfertigung einer Abformung (Prototyp nach Angaben des Klienten) und Abgabe dieser bis Ende Mai.
Juni 2021	Abformung der Objekte (9 Stk. Mit 7 Tage Trocknungszeit); Rohbrand auf 1100°C (zwei gesetzte Öfen zu je 10 Stunden Brennzeit); Nachbearbeitung des rohgebrannten Scherbens und Auftragen der Glasur; Glasurbrand bei 1240°C (zwei Öfen zu je 8 Stunden Brennzeit)
Juli 2021	Nachbearbeitung, Finalisierung der fertig gebrannten Objekte; Produktion der Verpackungen und Transportvorbereitung d. Objekte; Abgabe der fertigen Objekte bis Mitte Juli 2021.

3.1 Zeitplan

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at



KURZBIO-GRAFIE:

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at

Flora Szurcsik-Nimmervoll, geboren 1990 in Korneuburg, ist Künstlerin und Designerin mit Wohn- und Arbeitssitz in Niederösterreich.

Ihre gestalterische Arbeit befasst sich vorrangig mit den Zusammenhängen von (Gesellschafts-) Politik und Gestaltung, mit besonderem Fokus auf Arbeits- und Bildungsformen.

2012 schloss sie ihr Kunststudium in Keramik & Produktgestaltung an der ehemaligen Wiener Kunstschule ab. Darauf folgten das Bachelorstudium im Bereich Design, Handwerk & materielle Kultur (abgeschlossen 2018) und ein Masterstudium Innenarchitektur & visuelle Kommunikation (abgeschlossen 2020) an der New Design University St.Pölten. Jeder Studienabschluss wurde mit ausgezeichneten Erfolg abgeschlossen. Seit 2020 ist Szurcsik-Nimmervoll selbstständig als Künstlerin, Designerin und Unterrichtende in der Erwachsenenbildung im Bereich Gestaltung tätig.

4.1. Kurzbiografie

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at



DANKE!

Flora Szurcsik-Nimmervoll MA | Constructio ad Civita / Munitor | www.marsundblum.at | flora.szurcsik@marsundblum.at